

## Südafrika mit dem Motorrad entdecken (M-ID: 1984)

<https://www.motourismo.com/de/listings/1984-suedafrika-mit-dem-motorrad-entdecken>



**ab €3.900,00**

Termine und Dauer  
Wunschtermin auf Anfrage  
15 Tage  
02.11.2024 - 16.11.2024 15 Tage

### Route 62, Addo, Garden Route - Eine geführte Motorrad-Tour durch die malerischen Landschaften Südafrikas. Garantierte Durchführung.

Auf dieser geführten Motorradtour haben wir zahlreiche Highlights wie den Chapmans Peak Drive, Cape of Good Hope, Meiringspoort, Addo Elephant Park, eine Löwenfütterung, uva. eingebaut. Wir übernachten in ausgewählten und persönlichen Lodges und Hotels.

Kleine Gruppe für maximalen Spaß  
Uns ist es wichtig, dass du diese Tour genießen kannst. Daher legen wir Wert darauf, dass die Gruppe gut zusammen passt und nicht zu groß ist (max. 8 Personen).

Der Frühling und der Spätsommer sind die ideale Reisezeit für Südafrika. Die Temperaturen sind dann perfekt zum gemütlichen Cruisen auf dem Motorrad (z.B. eine Harley-Davidson Ultra Glide) durch die weiten Täler um Montagu und entlang der Route 62. Der Garden Route National Park hat ein ganz besonderes Flair, wenn im Oktober alles zu blühen beginnt. Mit etwas Glück kann man in dem Städtchen Hermanus dann auch Wale direkt vom Ufer aus betrachten. Stellenbosch bietet mit seinen zahlreichen Weingütern wie Ernie Els, Spiers, Kleine Zalze, und der malerischen Innenstadt einen ganz besonderen Charme.

Wir fahren – auch nur für dich  
Du hast dich schon mal zu einer Tour angemeldet, und diese fand wegen zu wenig Anmeldungen nicht statt? Das ist ärgerlich! Daher haben wir beschlossen, dass jeder Tour-Termin statt findet! schließlich geht es ja um deinen wohlverdienten Urlaub!

#### TOURABLAUF

Tag 1: Anreise  
Shuttle-Service vom Flughafen/Hotel zur Amakhaya Lodge in Hout Bay. Übergabe der Bikes, Einweisung in die Verkehrsregeln, Sicherheit. Gemeinsames Abendessen

(exklusive)

Tag 2: Rundfahrt zum Kap  
Die Harleys stehen an der Lodge bereit. Zur Eingewöhnung in den Linksverkehr fahren wir über Constantia, Simons Town zum Cape Point und dem Kap der Guten Hoffnung/Cape of Good Hope. Im Anschluss besuchen wir eine Straußenfarm, und wer möchte, kann auch einen Strauß füttern. Der Rückweg führt uns entlang an traumhaften Küstenstraßen. Das Highlight wird der Chapmans Peak Drive sein. Eine 9 km lange Küstenstraße von Hout Bay nach Nordhoek, mit 114 Kurven.  
Strecke ca. 150 km

Tag 3: Kapstadt – Montagu  
Unser erster Abschnitt führt uns von Hout Bay über die N1 nach Worcester und weiter durch das fruchtbare Tal de Doorns. Von dort fahren wir auf eine Hochebene (ca. 1.100 m) und einen Pass runter wieder ins Tal, wo wir dann in Montagu ankommen.  
Strecke ca. 260 km

Tag 4: Montagu – Oudtshoorn  
Heute fahren wir auf der Route 62 durch weite Täler, vorbei an malerischen Obstplantagen und Weinbergen sowie durchs Karoo (Halbwüstenlandschaft). Zwischenstopps sind bei Diesel & Creame in Barrydale und Ronnies Sex Shop (Kultstopp) geplant. Die Krönung des Tages wird eine Löwenfütterung sein.  
Strecke ca. 240 km

Tag 5: Oudtshoorn – Graaf-Reinet

Die längste Etappe unserer Tour. Berge, Täler und Pässe sowie die weite Karoo-Landschaft zeichnen diese Etappe aus. Ein Highlight ist der Stopp in Meiringspoort, eine tiefe natürliche Schlucht, die mitten durch das Swartberg-Gebirge führt. Der majestätische Swartberg-Gebirgszug erscheint zuerst undurchdringbar, bis sich der Anblick der fast senkrecht abfallenden Kluft darbietet. Abgerundet wird der Tag mit dem Sonnenuntergang im Valley of Desolation. Strecke ca. 340 km

Tag 6: Graaf-Reinet – Addo  
Weiter geht es durchs Karoo, mit spektakulären Ausblicken nach Addo, wo wir für die nächsten zwei Nächte eine Lodge beziehen.  
Strecke ca. 240 km

Tag 7: Addo Elephant Park  
Heute tauschen wir die Motorräder gegen Jeeps und sind den ganzen Tag auf Safari im Addo Elephant Park unterwegs. Mit etwas Glück sehen wir die „Big Five“: Büffel, Elefanten, Löwen, Nashörner und Leoparden.

Tag 8: Addo – Tsitsikamma  
Wir fahren an Port Elizabeth vorbei und erreichen den Garden Route National Park. Wir sind wieder ein Stück auf der Route 62 unterwegs, überqueren einen kleinen Pass und sind dann auf der N2 unterwegs. Wer möchte, kann mit der Zipline über den Kruisriver (exklusive) gleiten.  
Strecke ca. 260 km

Tag 9: Tsitsikamma - Mossel Bay  
Ein Stopp wird im wunderschönen Nature's Valley stattfinden. Von dort geht es nach Knysna, wo wir den Knysna Elephant Park besuchen können (exklusive, optional). Lunch in Knysna Der Knysna Elephant Park ist eine Aufzuchtstation für Elefanten, man ist diesen Tieren dort hautnah. Wir fahren dann weiter auf der N2 vorbei an Sedgfield, über den Swartvlei, dem größten Salzwassersee Südafrikas, durch Wälder bis Mossel Bay. Je nach Interesse der Gruppe gibt es auf dieser Strecke weitere Gestaltungsmöglichkeiten, wie Bungee Jumping (Bloukranz Bridge, 216 m), Oldtimermuseum in Sedgfield, uva.  
Strecke ca. 220 km

Tag 10: Mossel Bay – Swellendam  
Ein kulinarischer Geheimtipp liegt heute auf dem Weg – ein kleines Café in Heidelberg, wo es den wohl besten Cappuccino und Käsekuchen gibt. Von dort geht es dann weiter bis Swellendam. Ein Abstecher an die Küste nach Witsand ist optional möglich.  
Strecke ca. 170 km / 220 km

Tag 11: Swellendam - Kap L'Agulhas - Hermanus  
Von Swellendam fahren wir durch weite Landschaft mit Getreidefeldern bis zum Horizont zum Kap L'Agulhas, dem südlichsten Punkt Afrikas. Von dort fahren wir weiter nach Hermanus. Mit ein wenig Glück sind Wale direkt vom Strand aus zu beobachten.  
Strecke ca. 250 km

Tag 12: Hermanus - Stellenbosch

Unser erster Stopp heute sind die Pinguine in Bettys Bay. Von dort geht es auf der traumhaften Wale Coast Route nach Gordons Bay. In Somerset West besuchen wir eine Aufzuchtstation für Cheetas (Geparden). Weiter fahren wir den Sir Lowry's Pass hoch nach Franschhoek und von dort nach Stellenbosch. Den Abend lassen wir gemütlich bei einer Weinprobe ausklingen.  
Strecke ca. 200 km

Tag 13: Stellenbosch - HoutBay  
Fans schöner Pässe kommen heute voll auf Ihre Kosten. Wir fahren den Toitskloof Pass und den Bains Kloof Pass nach Wellington. Von dort geht es dann zurück nach Hout Bay. Im Tyger Valley machen wir noch einen Stopp beim Harley-Dealer. Den Abend lassen wir gemütlich bei einem BBQ (inklusive) ausklingen.  
Strecke ca. 220 km

Tag 14: Abreise  
Rückgabe der Bikes. Shuttle-Service zum Flughafen/Hotel.

Änderungen im Tourablauf vorbehalten.

Länder	Südafrika
Kategorie	Motorradreise / Tour
Terrain	Onroad
Fahrzeug	Miet-Motorrad inkl.
Tourguide / Trainer	ja (geführte Tour)
Unterkunft	Hotel / B&B o.ä. 3-Sterne-Hotel 4-Sterne-Hotel
Flug An-/Abreise	nein, nicht inkl.
Fähre	nein, nicht inkl.
Begleitfahrzeug (Gepäck/Service)	ja
Kundengeldabsicherung	ja
* PREIS-LEISTUNG	Minimum ohne optionale Extras, siehe Preise

## Preise

Preise für die Termine: 16.03. bis 30.03.2024 | 02.11. bis 16.11.2024

pro Person bei 2 Personen im Doppelzimmer mit 1 Motorrad:	€3.900,00
pro Person bei 2 Personen im Doppelzimmer mit 2 Motorrädern:	€4.600,00
pro Person bei Fahrer im Einzelzimmer mit 1 Motorrad:	€6.800,00

-

Leih-Motorrad: Harley-Davidson® inklusive

Ultra Classic

Road Glide

Street Glide

Road King

Fat Boy

Heritage Softail

Sportster

## Leistungen

Flughafen Shuttle Service zur Lodge in Hout Bay und zurück

12 Tage Harley Miete mit unbegrenzten Kilometern

Motorrad-Haftpflicht- und Kaskoversicherung mit 15.000 ZAR Selbstbeteiligung

Helm und Motorradjacke

Deutsch und Englisch sprechender Tour-Guide. Ab 6 Bikes sind zwei Guides mit dabei  
13 Übernachtungen in sehr schönen und persönlichen 3- und 4-Sterne Lodges/Hotels mit Frühstück  
2x Safari Addo / Scotia  
1x Weinprobe  
1x Biker BBQ  
Begleitfahrzeug für das Gepäck (ab 6 Anmeldungen)  
Kartenmaterial und Tourbook  
Ausgewählte Bilder der Tour  
Reisesicherungsschein § 651 k des BGB

## **Nicht inklusive**

Flug nach Kapstadt und zurück  
Weitere Verpflegung  
Nicht aufgeführte Eintrittsgelder, Bungee Jumping, sonstige Adventure-Möglichkeiten  
Reiserücktrittsversicherung  
Alles, was nicht unter Leistungen angegeben ist

## **Mehr Details**

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 1 Person (Fahrer). Ab 6 Anmeldungen ist auch ein Begleitfahrzeug für Gepäck und Ersatz-Motorrad mit dabei.

Fahrpraxis: Wir fahren am Tag durchschnittlich 250 km, auf gut ausgebauten Straßen, die Zeit für Pausen ist eingeplant. Du solltest dennoch Fahrpraxis mitbringen.

Wunsch-Motorrad-Typ: Es kann für den gewünschten Harley-Typ keine feste Zusage erfolgen, wir versuchen jedoch, diesem nachzukommen. Bitte das gewünschte Modell bei der Buchung angeben. Die Harleys sind in top Zustand, überwiegend Baujahr 2015 bis 2017. Bei Anmeldung benötigen wir eine Kopie des Führerscheins und des Reisepasses.

Einreisebestimmungen: Personen mit deutschem, österreichischen oder Schweizer Pass benötigen lediglich einen maschinenlesbaren Reisepass. Teilnehmer anderer Länder benötigen eventuell ein Visum.

Sicherheit: Ist Südafrika sicher? Wie sicher ist Mann/Frau in Südafrika? Das sind Fragen, welche wir immer wieder in Gesprächen gestellt bekommen. Nun, uns persönlich ist in den ganzen Jahren bisher keine unangenehme oder gar gefährliche Situation widerfahren, auch bei Touren, bei welchen wir alleine unterwegs waren. Freunde und Geschäftspartner leben schon viele Jahre in Südafrika, diese berichten ähnliches. Auf unseren Touren waren wir bisher überall herzlich Willkommen, was auch die Freundlichkeit und Offenheit der Südafrikaner widerspiegelt. Bei Fragen zu diesem Thema, nimm Kontakt mit uns auf!

Informationen zum Klima: In Südafrika sind die Jahreszeiten entgegengesetzt zu unseren. Die Monate Oktober, November und Dezember sind mit unserem Frühsommer vergleichbar, die Temperatur beträgt im Schnitt 25°. Der Hochsommer ist in den Monaten Januar, Februar und März, die Temperaturen liegen zwischen 25° und 30°. An der Küste ist es tendenziell etwas kühler wie im Landesinneren.

Für Gruppen ab vier Personen bieten wir einen Gruppenrabatt an. Bitte kontaktiere uns dazu.